



Protokoll der 104. Generalversammlung des Frauenbundes Rothenburg vom 17. März 2022

Angesichts der Pandemie musste die eigentliche Generalversammlung 2022 wie im Vorjahr schriftlich durchgeführt werden. Angeschrieben wurden 778 Mitglieder, die über 6 Traktanden befinden konnten:

1. Protokoll der schriftlichen Generalversammlung 2021
2. Jahresbericht 2021
3. Jahresrechnung 2021 und Budget 2022
4. Revisorinnenbericht 2021
5. Wahlen: Aline Keiser, Jahresprogramm und Monica Flatz, Revisorin
6. Verabschiedung: Bernadette Eichenberger, Revisorin

Bis zum 17. März 2022 gingen 293 Stimmkarten ein, die am 23. März 2022 in Anwesenheit der Co-Präsidentin Silvia Wey Palmieri, der Finanzverantwortlichen Jeannette Huwyler und der Aktuarin Irène Estermann ausgezählt wurden. Alle Traktanden wurden angenommen und Aline Keiser als neue Vorstandsfrau und Monica Flatz als neue Revisorin gewählt. Die genauen Ergebnisse der schriftlichen Wahl und Abstimmung sind wie der Jahres- und Revisorinnenbericht 2021 auf der Homepage des Frauenbundes publiziert: www.frauenbund-rothenburg.ch.

Nebst zur schriftlichen Generalversammlung waren die Mitglieder eingeladen, am 17. März 2022 an einer ökumenischen Feier teilzunehmen. Erfreulich viele Frauen fanden sich in der Pfarrkirche ein und verfolgten begeistert die stimmungsvolle Andacht, die von der Liturgiegruppe, der Pfarreiseelsorgerin Franziska Stadler und dem reformierten Pfarrer Andreas Baumann zum Thema „Rund ums Feuer“ gestaltet und von Bea Blunzchi sowie Christa Wey musikalisch begleitet wurde.

Im abschliessenden Teil der Feier wandten sich die Co-Präsidentinnen Silvia Wey Palmieri und Anita Büchler an die Hörerschaft. Sie verabschiedeten Bernadette Eichenberger nach achtjähriger Tätigkeit aus ihrem Amt als Revisorin mit gebührendem Dank und begrüßten herzlich die beiden Neugewählten Aline Keiser und Monica Flatz. Zudem gaben sie einen kurzen Überblick über das abgeschlossene Vereinsjahr mit den pandemiebedingten Schwierigkeiten und den Highlights „Aufschaltung neue Homepage“, „Social Media Präsenz“ und „neues Design für das Jahresprogramm“.

Im Anschluss zur gelungenen Feier waren alle Anwesenden zum Apéro hinten im Kirchenschiff eingeladen. Dieses Angebot wurde gerne rege benutzt. Es ergaben sich in dieser besonderen Atmosphäre viele freundschaftliche Begegnungen und interessante Gespräche. Zum Abschied erhielten alle passend zum Thema der Feier eine schmucke Zündholzschachtel des Ateliers für Frauen in Horw, das zum

Schweizerischen Arbeiterhilfswerk (SAH) Zentralschweiz gehört. 85 Präsente wechselten die Hand. Sie zeugen davon, dass der organisierte Gottesdienst dankend aufgenommen wurde und einem echten Bedürfnis entsprach. Herzlichen Dank an alle Teilnehmenden, alle Verantwortlichen und alle helfenden Hände, die diesen gelungenen, unvergesslichen Abend ermöglichten!

Wir schauen zuversichtlich in die Zukunft und hoffen gerne, dass die nächste Generalversammlung am 16. März 2023 in gewohntem Rahmen als gemeinsame Veranstaltung stattfinden kann.

Rothenburg, 30.03.2022
Irène Estermann, Aktuarin